

6. Botanisches Museum und Laboratorium für Waarenkunde.

Bericht des Direktors Professor Dr. Sadebeck.

Eröffnung.

Am 20. Juni wurde die Aufstellung der Schau-Sammlungen in dem neuen Hause beendigt und das Museum dem Besuche des grösseren Publikums wieder geöffnet.

Einteilung
der
Räumlich-
keiten.

Die Schau-Sammlungen sind in 11 Sälen und den angrenzenden Corridoren aufgestellt, die Herbarien und die anderen Theile der wissenschaftlichen Sammlungen wurden in 2 Sälen und den Corridoren, welche von den Schausammlungen nicht benutzt werden, untergebracht. Ausser dem Direktor-Zimmer und dem Auditorium verbleiben für wissenschaftliche Arbeiten 2 Laboratoriumszimmer, für die Bibliothek 1 Zimmer und für die Samencontrolstation 1 Saal nebst einem kleinen Arbeitszimmer des Leiters der Station. 2 Zimmer in der 2. Etage werden für die pharmaceutische Lehranstalt reservirt.

Besuch.

Der Besuch der Schausammlungen ist ein bedeutend zahlreicherer gewesen, als in den früheren Räumen, namentlich auch an den Wochentagen.

Erwerbungen.

A. Sammlungen.

Von neuen Erwerbungen sind (chronologisch geordnet) folgende anzuführen:

Geschenke überwiesen:

1) Herr Hofapotheker Müller (†): 53 Nr. afrikanischer Pflanzen, und zwar 21 Nr. von Kiboscho (1350 m), 20 Nr. aus der Massai-Steppe (1150 m), 12 Nr. aus der Kilimandjaro-Steppe. — 2) Naturhistorisches Museum zu Hamburg: 28 Nr. Algen in Alkohol, 4 Nr. Algen (trocken) aus verschiedenen Gegenden, 1 Holz, 1 *Hymenaea*-Frucht. — 3) Herr Joh. Marth-Wladiwostock: Phanerogamen, Algen und Flechten aus Ostsibirien. — 4) Herr C. W. Lüders: 4 kleine (*Cucurbitaceen*-Fruchtgehäuse) Trinkbecher aus Paraguay, 1 Fächer, bestehend aus 2 verflochtenen Fächerblättern von *Copernicia cerifera*, 1 Bastgürtel aus Samoa, bestehend aus *Brachychiton*-Bast, verflochten mit *Davallia Fijensis*. — 5) Herr Kapitän P. v. Holten: 39 Nr. Holzproben aus Brasilien und 1 Frucht von *Lecythis*. — 6) Herr Joh. Marth-Wladiwostock: Eine zweite Sendung von Phanerogamen, Farnen und Algen aus Ostsibirien. — 7) Herr E. Niemeyer: Ein

umfangreiches Herbar chilenischer Pflanzen von mehr als 1000 Nr. — 8) Herr Jaap: Eine Collektion grösserer Hutpilze aus der Umgegend von Hamburg (*Polyporus fomentarius*, *P. igniarius*, *P. betulinus*, *P. applanatus*, *Daedalea quercina*, *Lenzites betulina*). — 9) Herr Marth-Wladiwostock: Dritte Sendung von Algen, Farnen und Phanerogamen aus Ost-Sibirien im Ganzen 37 Nr. — 10) Herr Professor Dr. Conwentz, Direktor des Westpreuss. Provinzial-Museums in Danzig: Ein subfossiles Eibenstück aus dem Steller Moor bei Hannover, Früchte von *Pirus terminalis* aus Westpreussen und eine Abbildung von *Picea excelsa* Lam. var. *pendula* Jacq. & Her. (Trauerfichte). — 11) Herr R. Nelles: Ein Herbar australischer Pflanzen. — 12) Herr Jaap: Eine Collektion Laubmoose aus der Umgegend von Hamburg. — 13) Herr Ernst Zwanck: Die wichtigsten Theesorten des Handels in reichlichen Proben. — 14) Der Direktor: Eine Sammlung neuseeländischer Hölzer. — 15) 279 Nr. (Phanerogamen, Pteridophyten, Pilze, Muscineen), welche der Direktor auf Reisen und Excursionen gesammelt hatte, wurden dem Institute überwiesen. — 16) Herr Th. Kayser: Eine grünblüthige Rose (*Rosa chinensis* Jacq.). — 17) Herr Dr. Weinstein: Früchte, Samen, Pflanze und Photographie von *Manihot Glaziovii* Müll. Arg. und Pflanze von *Manihot utilissima* Pohl vom Congo. — 18) Herr Dencker: Samen von *Pentaclethra macrophylla* Bth. — 19) Herr Marth-Wladiwostock: Verschiedene Farne aus Singapore. — 20) Herr Prof. Dr. Zacharias: 1 Stück Cocobolo-Holz. — 21) Herr Garteningenieur Ferber: Zeichnungen von Farnen. — 22) Herr Baron Dr. F. v. Müller: Kino von *Eucalyptus calophylla* R. Br. aus Westaustralien. — 23) Herr Stender: *Cardamine pratensis* mit Adventivpflänzchen an den Fiederblättchen. — 24) Herr Rodig: *Leucojum vernum* mit *Botrytis cinerea*. — 25) Herr Kayser: Kropf- und Maserbildung an jungen Apfelbaumwurzeln. — 26) Herr Moje: Ein Stück „Vogeltrittholz“, sog. Amboina-Maser von *Pterocaryus indicus*. — 27) Herr Baumeister Glückstadt: Bretter mit dem *Mycel* von *Polyporus vaporarius*. — 28) Herr Dencker: Chilenische, an der Sonne gedörrte Kartoffeln. — 29) Herr C. Steffen: Fruchtkörper des Hausschwammes, sowie Holzdielen, welche von demselben zerstört worden sind. — 30) Herr Kapitän L. Jerrmann: Holz (Palo santo) von *Bulnesia Sarmienti* Lorentz aus Paragnay. — 31) Herr Direktor Dr. Bolau: Grosse Maniokwurzeln aus Westafrika. — 32) Herr Commerzienrath Haensel in Pirna: Ein Stück Champaea-Holz (*Bulnesia Sarmienti* Lortz.) — 33) Herr Dr. Brick: Pflanzen aus der Umgegend von Hamburg. — 34) Herr L. v. Poeppinghausen: Frische *Hepatica triloba* und *Actaea spicata* aus Ratzeburg. — 35) Herr Marth-Wladiwostock: Algen und Tremella aus Ost-Sibirien. — 36) Herr Dr. Eichelbaum: 4 Nr. Pilze aus der sächsischen Schweiz. — 37) Herr Dr. von R a c i b o r s k i - München: Frische Früchte von *Momordica*. —

38) G. Fischer, Verlags-Buchhandlung in Jena: Die colorirte Tafel von *Dictyophora phalloïdea* (Schleierdame) aus Brasilien. — 39) Herr Dencker: Tuber Chinae (von *Smilax China* L.) aus China. — 40) Herr Strebel: Eine Verbänderung von *Carlina vulgaris* aus Gramsach, Inntal. — 41) Jaluüt-Gesellschaft: Parinarium-Früchte und Holz von *Ochroma Lagopus* Sw. von den Marschallsinseln. — 42) Herr Dr. Eichelbaum 3 Hutpilze (trocken conservirt). — 43) Herr Dencker: Chinarinde und Früchte von *Cassia Fistula* L. aus Westafrika. — 44) Herr Dr. Eichelbaum: Pilze aus der Umgegend von Hamburg und Harburg. — 45) Herr L. von Poeppinghausen: Agobeam branches (Palmblätter) aus Westafrika. — 46) Herr E. Schuster: Knollen von *Helianthus tuberosus*. — 47) Herr Dr. Stuhlmann: 2 Früchte von *Intsia africana*. — 48) Herr J. H. Driehaus: Black wattle bark (von *Acacia mollissima*) aus Transvaal. — 49) Herr M. Beyle: 2 Fruchtstände von *Funkia spec.* — 50) Herr Dr. Noack-Alzey: Eschenkrebs (durch Bakterien hervorgerufen) aus dem Oberwald in den Vogelsbergen und vom Donnersberge in der Hardt. — 51) Frau v. Eicken: Eine eigenthümliche Kartoffelsorte (genannt „Knabbrige Mäuse“), welche in der Umgegend von Mühlheim cultivirt wird. — 52) Herr Stobbe: Dünne Holzfourniere, zum Belegen von Cartons. — 53) Herr Oberzollrevisor Schöning: Pistazienkerne. — 54) Herr Jaap: Ein grosses Exemplar von *Polyporus squamosus* und Exemplare von *Davdalea unicolor*. — 55) Herr Dr. Eichelbaum: Einige Pilze aus der Umgegend von Hamburg. — 56) Herr Hardings: Einen Stamm von *Xanthoxylon* mit stacheligen Emergenzen aus Manna (Süd-afrika). — 57) Herr Dr. Schober: Eine kleine Coll. Pflanzen aus Tyrol. — 58) Herr Dr. P. Graebner-Berlin: Einen grossen, durch *Aecidium magellanicum* erzeugten Hexenbesen von *Berberis vulgaris* aus Südtirol.

II. Durch Ankauf fand folgende Vermehrung der Sammlungen statt:

- 1) J. Bornmüller, *Iter persico-turcicum* 1892/93 II. Serie, 229 Nr.
- 2) Ostcentralafrikanische Pflanzen durch O. Weigel in Leipzig, 500 Nr.
- 3) 1 Coll. botanischer Präparate in Alkohol von Dr. V. Schiffner.
- 4) 1 Coll. des Exsiccaten-Werkes: Tropische Cultur- und Heilpflanzen von Dr. V. Schiffner. — 5) 18 Nr. tropische Culturpflanzen von Dr. V. Schiffner. — 6) 157 Nr. *Phalloïdeen*, einschliesslich *Protuberata*, 1891—93 in Brasilien gesammelt von Dr. A. Moeller. — 7) Curtiss Second distribution of plants of the Southern United States (Florida), 400 Nr. — 8) 1 Coll. zu Demonstrationszwecken dienende Lichenen. — 9) 1 Coll. Süsswasseralgen in authentischen Exemplaren von Dr. Bornet-Paris und Prof. Flahault-Montpellier. — 10) 1 Coll. Meeresalgen von Californien und Nordwestamerika. — 11) 1 Coll. Meeresalgen von Westaustralien. — 12) Einige neuere und seltenere Meeresalgen der Ostsee.

13) 13 Nr. Skelette von Baumfarnen aus Japan. — 14) Romell, Fungi exsicc. praec. scand. Centurie I. — 15) W. Krieger: Fungi saxonici Fasc. 21 und 22. — 16) Getrocknete Exemplare von *Odontospermum pygmaeum* Cass. und *Anastatica hierochuntica* L. — 17) 7 Tafeln Vegetationsbilder von Schimper.

III. Durch Tausch wurden erworben:

Tausch-
verkehr.

1) Vom Königl. Botanischen Museum in Berlin: 18 Nr. Pilze in Alkohol.

2) Vom U. S. Department of Agriculture, Division of Botany, in Washington: 158 Nr. nordamerikanischer Pflanzen von Black Hills, 237 Nr. South-Dakota-Pflanzen, 446 Nr. Curtiss-Florida-Coll.

3) Von Herrn Dr. Becker-Grahamstown: 57 Nr. Algen.

4) Von Herrn Prof. Dr. P. Magnus in Berlin: 179 Nr. Pilze.

5) Von Herrn Prof. Dr. Palacky-Prag: 57 Nr. Herbarpflanzen aus Griechenland.

Tauschverbindungen wurden ausserdem mit dem Kgl. Colonialmuseum in Harlem und mit dem neuen Museum in Philadelphia angeknüpft.

Dagegen wurden im Tausch abgegeben:

1) An das Königl. Botanische Museum in Berlin: 8 Nr. brasilianischer *Phalloïdeen*, 1 Nr. *Ascomyceten*.

2) Herrn Prof. Dr. P. Magnus in Berlin: 11 Nr. Pilze (namentlich aus Tyrol), 1 Nr. *Platyserium alvicorne* u. 1 Nr. *Protuberu Maracuja*.

3) An die Königl. Biologischen Anstalt in Helgoland: 30 Nr. Algen.

4) Herrn Dr. Becker-Grahamstown: 60 Nr. Algen.

5) Herrn Geheimrath Prof. Dr. Cohn-Breslau: 27 Nr. Algen.

B. Instrumente und Apparate.

Die Vermehrung und Ergänzung der Instrumente und Apparate erfolgte durch folgende Anschaffungen:

Vermehrung
und Ergänzung
der
Instrumente
und Apparate.

- 1) Ein Stativ mit festem Objektische, Chamier zum Umlegen, grober Einstellung mit Trieb und feiner Einstellung mit Mikrometerschraube (*M* 97,50).
- 2) Ein System A von Zeiss (*M* 24).
- 3) Ein System D von Zeiss (*M* 42).
- 4) 2 Huyghens'sche Okulare von Zeiss (*M* 14).
- 5) Ein System CC von Zeiss (*M* 48).
- 6) Ein Beleuchtungsapparat mit Iris und Iriszylinderblendung (*M* 41).
- 7) Ein Polarisator (*M* 18).
- 8) Umänderung und Verbesserung eines Spektroskopes (*M* 90).
- 9) Ein Tubus von Zeiss (*M* 3).
- 10) Ein Condensor und kleine Irisblende von Zeiss (*M* 22).

XXXIV Botanisches Museum und Laboratorium für Waarenkunde.

- 11) 2 Revolver No. 24b des Cataloges von Zeiss (\mathcal{M} 54).
- 12) Ein System-Kasten für 6 Objektive und 8 Okulare von Zeiss (\mathcal{M} 13).
- 13) Ein Objektiv No. 2 von Hartnack (\mathcal{M} 16).
- 14) Ein Kästchen für 5 Objektive von Hartnack (\mathcal{M} 3).
- 15) 2 Okulare von Hartnack (\mathcal{M} 16).
- 16) 1 Iriszylinderblende (\mathcal{M} 15).
- 17) Ein System B gegen ein System A eingetauscht (\mathcal{M} 6).

Anschaffungen
durch Kauf.

C. Bibliothek.

Von den bisher gehaltenen Zeitschriften wurde das Archiv für Pharmacie aufgegeben, dagegen wurde auf das Notizblatt des Botanischen Gartens zu Berlin, auf die naturwissenschaftliche Wochenschrift und auf das Kew-Bulletin neu abomirt. Ausser dem Werke Engler, die Pflanzenwelt Ostafrikas, wurden nur kleinere Broschüren neu angeschafft.

Tausch-
verkehr.

Im Tauschverkehr erhielten wir:

- 1) Hooker. Icones Plantarum. Vol. I. 4. Vol. II. 1—4. Vol. III. 1—4. Vol. IV. 1—2. Vol. IX. 1—3.
- 2) M. Gresshoff, Mededeelingen uit Slands Plantentuin, T.X. Batavia 1893.
- 3) Bulletin van het Kolonial-Museum te Haarlem. 1894, Maart, Mei, Juli: 1895, Maart, Juli.
- 4) Kolonial-Museum. Haarlem. Bericht und Führer. 1893.
- 5) K. W. van Gorkom. Ueber Kaffee.
- 6) —, über Tabak (5 und 6 in den Arbeiten des Kolonial-Museums zu Haarlem).

Geschenke.

Geschenke:

- 1) Die Gesellschaft für Botanik überwies der Bibliothek folgende Eingänge:
 - a) Dambergis, Les tabacs et toubekis grecs au point de vue chimique. Athènes 1894.
 - b) Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Danzig, VIII, 3 und 4, Danzig 1894.
 - c) Abhandlungen, herausgegeben vom naturwissenschaftlichen Verein zu Bremen, XIII, 1 und 2, Bremen 1895; XV, 1, Bremen 1895.
 - d) Anzeiger der Akademie der Wissenschaften in Krakau, Jahrgang 1895.
 - e) H. Conwentz, Beobachtungen über seltene Waldbäume in Westpreussen. (aus: Abh. zur Landeskunde der Provinz Westpreussen). Danzig 1895.
 - f) Rostrup, O., Jahresbericht der Danske Frøkontrol, Kopenhagen 1894.

- g) Jönsson, Bericht der landwirthschaftlichen Versuchsstation zu Lund 1894.
- h) Smithsonian Report, 1893.
- 2) Vom United States Department of Agriculture, Experiment Station Record 1894 und 1895.
- 3) — 10 kleinere Publikationen. Washington 1892/1895.
- 4) Von Dr. C. Brick, Jahresbericht des Sonderausschusses für Pflanzenschutz für 1893 und 1894. Berlin 1894 und 1895.
- 5) Der Direktor überwies die Separata seiner in den Jahresberichten für 1894 und 1895 namhaft gemachten Abhandlungen dem Institut.

D. Wissenschaftliche Arbeiten.

Veröffentlicht wurden im Laufe des Berichtsjahres folgende Arbeiten:

- 1) Brick, C., Bericht über die Fortschritte auf dem Gebiete der forstlichen Botanik im Jahre 1894 (Allg. Forst- und Jagdzeitung 1895).
- 2) — Repetitorium der *Pteridophyten* für 1893. (Just's Botanischer Jahresbericht. Berlin 1895).
- 3) Reinbold, Th., *Gloiothamnion Schmitzianum* n. sp. (In Hedwigia, Bd. XXXIV, 1895).
- 4) — *Chlorophyceae, Phacophyceae* und *Dictyotales* in Engler, die Pflanzenwelt Ostafrikas. Berlin 1895.
- 5) Sadebeck, R., Neue Beobachtungen und kritische Bemerkungen über die *Erosaceae*. Mit 1 Tafel. (Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft, Berlin).
- 6) —. Ueber den Bast von *Sechium edule* (Chou-Chou) und dessen industrielle Verwerthung (Deutsches Kolonialblatt, Berlin).
- 7) —. Beobachtungen und Bemerkungen über die durch *Hemileia vastatrix* Berk. verursachte Blattfleckenkrankheit der Kaffeebäume (Forstl.-naturwissenschaftliche Zeitschrift, München).

In den Sitzungen der Gesellschaft für Botanik wurden Theile der Sammlungen, namentlich die neuen Erwerbungen demonstrirt und die für die Bibliothek des Museums eingegangene neuere Litteratur ausgelegt und besprochen.

Die Betheiligung an den Excursionen und an dem Practicum war dieselbe, wie in früheren Jahren; ausserdem arbeiteten in dem Institut 7 Herren längere oder kürzere Zeit (z. Th. während des ganzen Jahres).

Die Vorlesungen des Direktors „über tropische Nutz- und Culturpflanzen, ihren Plantagenbetrieb und ihre Erzeugnisse“ wurden von 40–60 Zuhörern besucht, von denen sich 46 eingeschrieben hatten.

Im Laufe des Berichtsjahres gelangten an das Institut 273 Anfragen (gegen 164 im Jahre 1894), von denen sich 133 auf tropische Nutz- und Culturpflanzen und ihre Schädlinge, 41 auf Pflanzenkrankheiten in den gemässigten Ländern und 99 auf die anderen Theile der Botanik bezogen.

In 6 Fällen wendete sich die Kolonial-Abtheilung des auswärtigen Amtes in Berlin — unter Vermittelung Eines Hohen Senates — an den Direktor mit dem Ersuchen um Auskunft über tropische Nutz- und Culturpflanzen, insbesondere über Erzeugnisse und Schädlinge derselben. Ausserdem wurde der Direktor in der Frage bez. der Bekämpfungsmittel der Schädlinge tropischer Nutzpflanzen am 29. Mai zu einer Conferenz im auswärtigen Amte in Berlin hinzugezogen.

Betreffs der Thätigkeit der Samencontrolstation wird auf den Separatbericht verwiesen.

Die Revision und Bearbeitung der Algen hat in dankenswerther Weise der bekannte Algenforscher Herr Major a. D. Th. Reinbold übernommen. In der Vertheilung der anderen wissenschaftlichen Arbeiten ist eine Aenderung nicht eingetreten.

Mehr oder weniger umfangreiche Theile der Sammlungen wurden in 8 Fällen an auswärtige Botaniker behufs wissenschaftlicher Arbeiten ausgeliehen; für 6 Vorträge, welche ausserhalb des Museumsgebäudes in Hamburg gehalten wurden, lieferten die Sammlungen des Botanischen Museums das nöthige Demonstrationsmaterial.

An Ort und Stelle wurden die Sammlungen und die Bibliothek von Botanikern und Gelehrten, welche dem Institut nicht angehören, täglich benutzt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Sadebeck Richard

Artikel/Article: [6. Botanisches Museum und Laboratorium für Waarenkunde. XXX-XXXVI](#)